

Wettkampfbedingungen Claashen-Martens Pokal

1. Der Claashen-Martens-Pokal ist ein Wettkampf für weibliche Kreisverbandsmannschaften des Landes Klootschießer Verbands Ostfriesland e.V. Er wird zu Ehren von Johanne Claashen und Gerda Martens ausgetragen.
2. Die Mannschaften bestreiten Standwerfen mit dem Flüchterkloot sowie mit der Hollandkugel.
3. Die Mannschaften je Disziplin bestehen aus **zwei** Frauen (beliebige Altersklasse), und jeweils **einer** Jugendwerferin der Altersklassen A, B, C, D, E und F.
4. Die Kreisverbände können mit derselben Mannschaft in beiden Disziplinen antreten oder ganz bzw. teilweise unterschiedliche Werferinnen für die Disziplinen nominieren.
5. Die Mannschaften sind spätestens eine Woche vor dem Wettkampf durch den Kreisverband dem Feldobmann und stv. Feldobmann des Landes Klootschießer Verbands Ostfriesland zu melden gem. dem vorliegenden Meldeformular.
6. Der jeweilige Kreisverband ist dafür verantwortlich, dass die Werferinnen informiert sind, sowie pünktlich zum Wettkampf am Gelände des Upstalsboom eintreffen.
7. Die Altersklassen werfen in folgender Reihenfolge: Jugend D – Jugend C – 1.Frauenwerferin - Jugend B – Jugend F - Jugend A – Jugend E– 2.Frauenwerferin.
8. Die Starterinnen einer Altersklasse werfen gemeinsam in einer Gruppe gegeneinander
9. Jede Werferin hat 4 Wurf. Gewertet wird der Höchstwurf, welcher durch einen gut sichtbaren „KV-Sticker“ markiert wird. Es wird auf volle 10 cm aufgerundet.
10. Beim Klootschießen darf die Abwurflinie gem. FKV Wettkampfbestimmungen Fach 6b um bis zu 2 Meter überschritten werden.
11. Beim Klootschießen wirft jede Werferin 2 mal 2 Wurf direkt hintereinander
12. Die Altersklassen Jugend D – Jugend C – 1.Frauenwerferin - Jugend B gehen nach dem Klootschießen geschlossen als Gruppe zum Hollandkugelwerfen. Gleiches gilt im Anschluss für die Altersklassen Jugend F - Jugend A – Jugend E– 2.Frauenwerferin
13. Die Kreisverbände werfen ihre Würfe abwechselnd. Beispiel: weibliche Jugend D: 1. Wurf AUR, 1. Wurf ESE, 1. Wurf FRI, 1. Wurf NOR, 1. Wurf WTM; es folgt jeweils der zweite Wurf in gleicher Reihenfolge usw.
14. Die Reihenfolge der Kreisverbände ist in allen Altersklassen wie folgt festgelegt. Die Reihenfolge ist entsprechend der Vorjahresplatzierung, wobei der Gewinner als letztes startet.
15. Nachdem alle Werferinnen einer Altersklasse ihre 4 Wurf absolviert haben erhält der Bestplatzierte Kreisverband 5 Punkte, der Zweitplatzierte 4 Punkte usw.
16. 5 Punkte (in einer Altersklasse) werden nur an den Erstplatzierten vergeben, wenn auch 5 Kreisverbände Werferinnen gemeldet haben. Sollten nur 4 Werferinnen aus den Kreisverbänden in einer Altersklasse gemeldet worden sein, so erhält die Erstplatzierte 4 Punkte, usw.
17. Hat ein Kreisverband eine Altersklasse nicht besetzt, so erhält dieser in hier 0 Punkte.
18. Die erreichten Punkte und geworfenen Meter vom Klootschießen sowie mit der Hollandkugel werden zusammengezählt und als ein Wettkampf gewertet.
19. Die Punkte- und Meterwertungen aus jeder Altersklasse und beiden Disziplinen werden zusammenaddiert. Der Kreisverband mit der höchsten Punktzahl gewinnt den Claashen Martens Pokal.
20. Bei Punktgleichheit entscheidet die erreichte Weite in Metern. Der Kreisverband mit der höchsten Meterzahl gewinnt dann den Claashen Martens Pokal.
21. Die Wurfart ist in beiden Disziplinen frei
22. Es gibt keine Bahnbegrenzungen
23. Klootkugeln, Hollandkugeln und weiteres benötigtes Material wird vom LKV bereitgestellt
24. Ansonsten gelten die Bedingungen des Friesischen Klootschießerverbandes

Meldung Claashen-Martens Pokal

Der Kreisverband _____
nominiert folgende Werferinnen für den Claashen-Martens Pokal.

Altersklasse	Name (in Klammer K und /oder H*)	Verein
1. Frauenwerferin		
2. Frauenwerferin		
Weibliche Jugend A		
Weibliche Jugend B		
Weibliche Jugend C		
Weibliche Jugend D		
Weibliche Jugend E		
Weibliche Jugend F		

K=Kloot / H=Hollandkugel